Vor der Thür hielt ein kleiner, königlich geschmückter Leichenwagen mit sechs feurigen Schaukelpferden bespannt, dahinter die Trauer-Staatskarosse des Königs Krack. Ein unabsehbarer Zug von vielleicht tausend Nußknackern warteten auf den König. Der arme Prinz Krackak wurde in einen prachtvollen Sarg gelegt und auf den Leichenwagen gehoben. Der König bestieg seine Kutsche, der Zug setzte sich in Bewegung — — — und verschwand bald im nahen Wäldchen!

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000279